

# Kurse 1978 in Dänemark

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **82 (1978)**

Heft 4

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-309401>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

*Institut.* Durch Aussenposten in 5 Ländern vertreten, darunter die Schweiz, will diese private, aber vom Staat unterstützte Organisation mit dem nicht-offiziellen Ausland in Verbindung treten. Durch Studienreisen für Fachgruppen nach Dänemark, durch den Verleih von Filmen über Dänemark, durch Vorträge in Schulen, Kirchen, Vereinen und Organisationen, durch Artikel in der Presse will das Dänische Institut in Zürich auch die Schweizer mehr über die dänischen Verhältnisse aufklären. Diese Arbeit beruht auf Gegenseitigkeit; denn auch wir meinen, dass wir von den Schweizern viel gelernt haben und auch heute noch vieles lernen können. Wir sind überzeugt davon, dass es allen Völkern dienlich ist, wenn sie näher in Kontakt miteinander treten. Es genügt nicht, wenn die Staaten zusammenarbeiten, die Menschen müssen auch aktiviert werden, sonst bleibt es nur ein leeres Gebilde. Aber wenn die Menschen verschiedener Länder in Verbindung miteinander kommen, lernen sie manchmal nicht nur etwas über die Kultur der anderen, sondern sie werden sich auch ihrer eigenen Kultur besser bewusst. *Peter Stokholm*

#### KURSE 1978 in DÄNEMARK

Der Hauptsitz des Dänischen Institutes in Kopenhagen, Det Danske Selskab, veranstaltet jedes Jahr eine Reihe von Skandinavischen Sommerseminarien. Beachtenswert ist dieses Jahr vor allem die Konferenz: «*Europe of Regions*». Diese beschäftigt sich speziell mit dem Regionalismus, wie dieser in der Bundesrepublik und in der Schweiz verwirklicht wurde. Das Referat über das Schweizer Modell wird von Regierungsrat Dr. *Georg Stucky*, Zug, gehalten. Bei dieser Konferenz werden französisch- und deutschsprachige **Gruppen gebildet**, wobei die Hauptreferate in Englisch gehalten werden, wie dies bei den übrigen Sommerseminaren auch der Fall ist. Einzelprospekte zu den Seminaren können beim Dänischen Institut bezogen werden (Gotthardstrasse 21, 8002 Zürich).

Das Kursangebot sieht so aus: *Skandinavische Architektur*: 27. 8. bis 9. 9., Dä. Kr. 4000.—; *Handarbeit und Industrielles Design in Skandinavien*: 16.—29. 7., Dä. Kr. 4000.—; *Kunst und Museen in Dänemark*: 10.—20. 7., Dä. Kr. 2500.—; *Bibliotheken in Dänemark*: 8.—17. 8., Dä. Kr. 2000.—; *Skandinavische Demokratie*: 4.—16. 9., Dä. Kr. 4000.—; *Skandinavische Vorschul- und Grundschulziehung*: 2.—19. 8., Dä. Kr. 4800.—; *Sonderunterricht in Skandinavien*: 13.—26. 8., Dä. Kr. 3500.—; *Altersfürsorge in Dänemark*: 20.—26. 8., Dä. Kr. 1000.—; *Menschliche Relationen in Familie und Gesellschaft*: 8.—12. 8., Dä. Kr. 900.—; *Ein Europa der Regionen*: 17.—22. 9., Dä. Kr. 1200.—. Die angegebenen Preise umfassen Kursgeld, Unterkunft und Mahlzeiten (eine Dänen-Krone = 0,34 SFr.).